

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Anteiliges Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. 20. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Frauenfreund“

Bezugspreis 50 Pf., unentgeltlich frei ins Haus. Mit Beilage der „Halle'schen Familienblätter“ monatlich 10 Pf. mehr.

Responsible Editor: Dr. Ludwig Gieseler. Halle a. S., Markt 10. Tel. 210.

Halle'sches Tageblatt - Halle'sche neueste Nachrichten - Halle'scher Lokal-Anzeiger - General-Anzeiger für die Provinz Sachsen.

Die heutige Nummer umfasst 36 Seiten.

Neueste Ereignisse.

- Der Kaiser ergriffte gestern in Ebersich die zweite Garde-Infanterie-Brigade.
Wachposten Fallbesitz ist von London nach Paris zurückgefahren.
Dem englischen Premierminister ist eine Denkschrift zur Übermittlung an den König überreicht worden, den Staatsbesuch beim Kaiser zu unterlassen.
Gouverneur v. Büttner wird aus dem Staatsbureau abtreten.

Was in der Welt vorgeht.

Kaiser Wilhelm hatte bald nach seiner Rückkehr aus dem Süden die Reichshauptstadt wieder verlassen, um einen langen Jagdausflug in die Gegend von München zu machen, von wo aus der Monarch verschiedene Höfe besuchen wird.

weitere Komplikationen entfallen, an denen es ja ohnehin diesseits und jenseits der Leita fehlen, wie die letzten Studentenrevolte und jetzt erst wieder die blutigen Ereignisse in Galizien denfalls haben.

Der Glor der Woche ist der Besuch des Präsidenten Fallières in London. An der guten Aufnahme des Gasten war von vornherein nicht zu zweifeln, und wie können der französischen Presse die freundliche Begrüßung, die sie über alle den Präsidenten zu Teil gewordenen Aufmerksamkeiten zur Schau trägt.

Nur schwer entwirrt sich diesmal der marokkanische Knoten. Sanktinsky hat nicht im Bedachte französischer Reaktionen, man hätte in Paris wohl schon längst mit Abdus Afis geschrien, was die Lösung der Schwierigkeiten sehr erleichtert haben würde.

Die Wahlen in Belgien sind ziemlich still vorübergegangen. Während im Senat die Liberalen einen Gewinn zu verzeichnen haben, hätten sie in der Deputiertenkammer einige Sitze ein, wodurch ihre Mehrheit noch weiter zusammenstumpft.

In Rußland möchte man die Finnländer gar zu gern die letzten Sonderrechte rauben, was die realistische Partei der Duma die Landt hat. Nach dem heutigen Stand der Dinge ist die Zeit nicht mehr fern, wo das Reichsthum nur noch eine Provinz des Zarenreiches sein und dann auch kulturell auf besten Niveau herabfallen wird.

Zum Besuch des schwedischen Königspaares in Berlin.

Am Sonntag treffen der König und die Königin von Schweden in der deutschen Reichshauptstadt zum offiziellen Antrittsbekuche am Kaiserthron ein.

Verlegungen zwischen dem deutschen Heere und Schweden entspricht, und sich der Empfang besonders glanzvoll gestalten.

König Gustav V. der im Dezember v. J. nach dem Ableben Karls II. den Thron bestieg, erzieht sich in seinem Lande großer Liebe. Mit dem Wort für das Vaterland, so lautet sein Wahlspruch, den er bei dem Regierungsantritt annahm, und antwortet darauf hin, daß unter diesen Verhältnissen die innere Entwicklung des nordischen Königreichs weitere Fortschritte machen und daß das Land, welches von jeder Krieger und Welt umschloß, sich noch enger knüpfen werde.

Wie der Legation zum deutschen Kaiserpaare die gegenseitigen Verlegungen unterteilt und in einem freundschaftlichen Verhältnis zwischen den beiden Völkern Staaten den Vorteil ihres Landes am besten gewahrt wußte, so ist auch König Gustav stets ein überzeugter Freund des deutschen Reichs gewesen. Mit der Kaiserfamilie pfleg er von jeder seiner Verträge und wolle deshalb nicht zum Besuch am Berliner Hofe, wo es auch seinen Vater bei der Hochzeit des deutschen Kronprinzen vertrat.

Wichtige wirtschaftliche Interessen verknüpfen uns mit Schweden, an dessen Weltmarkt-Ausgangsel wir mit etwa 25 Prozent beteiligt sind. Schweden ist bekanntlich ein der Länder, im Verkehr mit welchen unsere Industrie die größte Arbeit übersteht, und der Wollwarenmarkt ist dabei in immer weiterer Ausdehnung begriffen, sogar bei uns Sommer 1906 in Kraft getretene neue Handelsvertrag eine feste Grundlage bietet.

Am Sonntag treffen der König und die Königin von Schweden in der deutschen Reichshauptstadt zum offiziellen Antrittsbekuche am Kaiserthron ein.

Sein Vermächtnis.

Roman von H. Ehrhardt. (Fortsetzung.)

Es begann zu regnen und die fallenden Tropfen wurden mit hineingezogen in das wilde Treiben und wurden zu wahren Wassergeräten vereint, die der wilde Sturmgeselle juchzend gegen die Fenster menschlicher Wohnungen warf und sich freute, wenn er damit Schreck und Entsetzen hervorrief, was nur zu oft geschah, denn man sah dann meistens das unwillkommene Wasser durch die Fugen dringen und ins Zimmer hineinplätschern und jeden Augenblick mußte jemand ärgerlich mit dem Wischstock antreten, um Fensterbrett und Fußboden zu trocken.

Es war ein Gesicht des höchsten Großwürdigen, der Ober des Lebehurger Polizeiregiments war, und wurde nur bei feierlichen Gelegenheiten in Gebrauch genommen.

Man merkte den Abschied des Oberleutnants von Fleßburg, der zum Brigadestabsadjutanten in F. ernannt worden war.

Der Kommandeur aber hatte dem Scheidenden während des Ganges wenige, aber sehr schmerzvolle Worte gewendet und Fleßburg hatte stumm begehrt gedankt.

Dort erklärte Herrdy Waldheim Manövererkenntnisse in seiner schmuddigen Berliner Ausdrucksweise, die er sich noch immer nicht abgewöhnt hatte, trotzdem er sonst geradezu unheimlich solbde geworden war und, wie er jetzt behauptete, große Talente für einen guten Mann in sich entdeckt hatte, wovon allerdings bis jetzt nur Derta von Schlegelton teilweise überzeugt war.

„Nun, was wird hier wieder für Unsinns verzapft?“ fragte er, dem hübschen „Freddy“ die Hand auf die Schulter legend.

erleit - ich würde im letzten Quartier in Ramsdorf meinen Verstand und finde ihn endlich im Ruhstand. Was machen Sie denn da?“ fragte ich ängstlich, als ich ihn neben einer Stuhlflechte sah. Darauf erwiderte er prompt: „Entschuldig, Herr Lieutenant, ich halte der Ruh nur den Schwanz, damit sie das Fräulein nicht schlägt.“ Das „Fräulein“ lag in einem mehr wie zweifelhaften Kollum auf ihrem Schemel - ich machte, daß ich hinauskam, ich dachte, ich bestehe vor Lachen.

Auch der Major lächelte schallend und ging, das niedliche Gesichtchen dem Kommandeur zu erzählen, mit dem er sich bald darauf im Speisezimmer zum Stab zusammenzufinden.

Die jungen Offiziere stellten nun stumm die heißen Köpfe zusammen. Sie sprachen über Fleßburg, der neben Graf Marwitz in den zahllosen Wäldern eines kleinen Schlosses lebte und dessen Züge langsam scharf und ernst wirkten in der großen Beleuchtung des Gassengäßchens, das nur in den Nebenräumen durch rote Zylinder gedämpft war.

„It doch früher jo ein stöcker Klänge gewesen, Ihr kennt ihn ja gar nicht mehr jo Amber!“ meinte Graf Jünkerburg hochaufbeugend, „aber seit Waldsteds tödlichem Sturz - eh, war auch glücklich, ich ihn selber oft noch jo daliegen in den Zuspinnen mit dem kalten Verstand und dem weit offenen flackeren Augen - jo was vergibt man nicht - und er war Fleßburgs Stimmus von Kindesbeinen an, jo unbeschreiblich ist es wohl nicht, daß es ihm hübsch an die Nieren ging.“

„Ja, jetzt scheint er mir doch mehr herzkant zu sein, lieber Graf!“ fiel der kleine „Freddy“ augenblickend ein, „er hatte doch schon mal eine ganz ideale Zeit wieder - war doch wenigstens kein Dummhäu, aber jetzt der schwarze Graf ihm in der Villa Waldsteds den Rang streitig macht, ist er nur noch „emlicher Strohler.“



Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

Berlin, 29. Mai. (Polnadrüden). Der Kaiser hat gestern (Donnerstag) 2 Uhr nach 5 Uhr aus Bangig auf der Reichsinsel...

(Von unserer Marine). Die deutsche Flottenflotte, mehr als 60 Schiffe unter dem Befehl des Admirals Brinckmann...

(Rein telegraphisch). Zu der Werbung, die unser Kaiser das Kaiserliche Zeughaus erwidern und als Schloß einrichten wollte...

(Gouverneur v. Büttner's Aussehen). Der Gouverneur v. Büttner ist nach dem 29. v. M. die völlige Entlassung aus dem Staatsdienst zu nehmen...

(Die kaiserliche Regierung und die Wästen für Schiffe und Geschwader). Der Kaiser hat die Wästen für die zweiten kaiserlichen Kommandanten...

(Mit den kaiserlichen Behörden in Berlin). Die kaiserliche Regierung hat die kaiserlichen Behörden in Berlin...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

folgender Form: Die Synode hat den Wunsch aus, daß die ihrer Macht sich bemühende Presse...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Der Kaiserliche Hof). Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

(Zur Elektrifizierung der bayerischen Staatsbahnen). Der Finanzminister der bayerischen Abgeordnetenkammer bewilligte die geforderten Summen...

Österreich-Ungarn. Innsbruck, 29. Mai. Gegen Professor Baumrind wurde bei der letzten Staatsanwaltschaft...

Schweiz. Bern, 29. Mai. Die in Halle tagende deutsch-schweizerische Konferenz...

Türkei. Konstantinopel, 29. Mai. Lieber die Ereignisse auf Samos...

Großbritannien. London, 29. Mai. Präsident Galliéres ist heute miting 11 Uhr...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

London, 29. Mai. Der Kaiserliche Hof hat die kaiserlichen Hofbeamten...

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

Preise
und Auswahl
ohne
Konkurrenz!

Preise
und Auswahl
ohne
Konkurrenz!

Gründung 1859

Gründung 1859

Garnierte Damen-Hüte.

Matelofform

englisch od. Fantasiegeflecht, vornehm garniert,

3⁷⁵ 2⁷⁵ 2²⁵ 1⁷⁵ 1²⁵ 80 Pf.

Glockenform

elegant mit Seide, Agraffen und Fantasies garniert,

6⁷⁵ 6²⁵ 5⁰⁰ 4²⁵ 3⁷⁵ 3⁵⁰ 2⁷⁵

Capelineform

Bast- oder Fantasiegeflecht, reich mit Blumen, Laub und Seide garniert,

9⁷⁵ 8⁷⁵ 7⁷⁵ 7²⁵ 6⁷⁵ 5⁷⁵ 4⁷⁵

Glocken-Matelofform

mit Sammet, Seide und Agraffen obio garniert,

4⁵⁰ 3⁵⁰ 3⁰⁰ 2⁷⁵ 2⁵⁰ 2²⁵ 1⁷⁵

Rembrandtform

Bast- oder Fantasiegeflecht, hochelegant mit Blumen und Seide garniert,

9⁷⁵ 8⁷⁵ 7⁷⁵ 6⁷⁵ 6²⁵ 5⁷⁵ 4⁵⁰

Toqueform

Fantasiegef. od. imit. Rosshaarborte, m. Seide, Flügeln u. Agraffen vornehm garn.

8⁵⁰ 7⁵⁰ 6⁵⁰ 5⁷⁵ 5²⁵ 5⁰⁰ 4⁷⁵

Sonnenschirme

Batist, 12 und 16teilig Stok. 3.50 bis 2.65.
Reine Seide, En tout cas mit Futteral Stok. 3.75.
Reine Seide, 12 und 16teilig Stok. 6.35 bis 6.75.

Weisswaren

Mozart-Jabots, Neuheiten Stok. 1.50 bis 25 Pf.
Kleiderpassen, weiss u. schwarz Stok. 5.00 bis 85 Pf.
Kimono-Träger, weiss u. schwarz Stok. 3.25 bis 3.10.

Damen-Handschuhe

Durchbrochen, 10 Knopf lang Paar 38 Pf.
Filet imit., 10 Knopf lang Paar 95 Pf.
Spitze, 10 Knopf lang Paar 1.10.

Kinder-Schärpen

Seiden-Pongé, ca. 190 cm lang Stok. 90 bis 45 Pf.
Seiden-Japon, ca. 200 cm lang Stok. 1.95 bis 1.25.
Schottische Seide, neue Muster Stok. 4.25 bis 1.25.

Waschstoffe.

Levantine 38 Pf. 35 Pf. 30 Pf. 28 Pf.
Waschecht, aparte Muster.
Percalé 58 Pf. 52 Pf. 45 Pf. 38 Pf.
Eleganter Bordürenstoff. Grosse Musterauswahl.
Zephir 90 Pf. 75 Pf. 60 Pf. 42 Pf. 30 Pf.
Leinenartiger Waschstoff, Karos, Streifen, einfarbig etc.
Leinen imit. 138 150 90 Pf. 75 Pf. 55 Pf.
Vornehmer Bordürenstoff, gestreift und einfarbig.
Leinen 180 120 90 Pf. 80 Pf. 75 Pf.
Prima Reingleinen, mit Bordüren, Hohlraum, einfarb. etc.
Marquisettes 125 95 Pf. 75 Pf. 65 Pf.
Vorzügl. Waschstoff, klares Gewebe, Karos, Streifen, Blumen.

Tüll-Spitzenstoffe

für Blusen, Einsätze, Aermel etc.
das Meter 2⁰⁰ 1⁶⁵ 1⁵⁰ 1²⁵ 1¹⁵ 80 Pf.

Valenciennes-Spitzenstoffe

für Blusen, Einsätze, Aermel etc.
das Meter 2⁰⁰ 1⁵⁰ 1³⁵ 1¹⁵ 85 Pf. 60 Pf.

Tüllspitzen u. Einsätze,

Neuheiten der Saison,
das Meter 65 Pf. 45 Pf. 38 Pf. 25 Pf. 18 Pf.

Valenciennes-Spitze u. Einsätze,

Neuheiten der Saison,
das Meter 50 Pf. 38 Pf. 25 Pf. 18 Pf. 8 Pf.

Waschstoffe.

Organdys 90 Pf. 75 Pf. 65 Pf. 45 Pf.
In nur aparten Farbestellungen, neue Muster.
Musselin imit. 68 Pf. 60 Pf. 48 Pf. 35 Pf. 24 Pf.
Aparte Muster-Auswahl mit und ohne Bordüre.
Wollmusselin 148 125 105 90 Pf. 75 Pf.
Prima Eisäss. Qualität, Neuheiten, Bordüren, Streifen etc.
Shantung 180 150 130 105 98 Pf.
Elegante Shantung-Nachahmung. Letzte Neuheit.
Mulle und Batiste 115 90 Pf. 75 Pf. 50 Pf. 35 Pf.
Bestickt, gemustert, glatt, Punkte, Ranken etc.
Tennisstoffe 120 90 Pf. 75 Pf. 65 Pf. 48 Pf.
Streifen und Karos im engl. Geschmack.

Damengürtel

Goldress, moderne Jap.-Schnalle Stok. 98 Pf.
Bunte Borten, Letzte Neuheiten Stok. 1.45 bis 85 Pf.
Gestickte Jap.-Borte, hochapart Stok. 5.00 bis 2.00.

Damen-Krawatten

Diplomaten, Bast- u. Japan-Seide Stok. 90 bis 55 Pf.
Selbstbinder, Neuheit, m. u. ohne Franz. St. 1.10 bis 38 Pf.
Regattes, Batistefide, Neuheit Stok. 2.10 bis 95 Pf.

Herren-Strohhüte

Fantasiegeflecht, moderne Form Stok. 5.00 bis 75 Pf.
Manillageflecht, moderne Form Stok. 7.00 bis 3.50.
Palmingeflecht, moderne Form Stok. 6.50 bis 3.50.

Knaben-Strohhüte

Fantasiegeflecht, Matrosenform Stok. 2.50 bis 35 Pf.
Fantasiegeflecht, Kieler Form Stok. 4.00 bis 45 Pf.
Manillageflecht, Kieler Form Stok. 5.50 bis 2.25.

Damen-Konfektion.

Weisse Batist-Blusen

sehr vornehm mit Einsatz garniert

4⁵⁰ 3⁵⁰ 2⁷⁵ 2²⁵ 2⁰⁰ 1⁶⁰ 1²⁵

Seidene Blusen u. Blusenhemden

Neuheiten der Saison, weiss und farbig

30⁰⁰ 25⁰⁰ 20⁰⁰ 15⁰⁰ 10⁵⁰ 7⁵⁰ 5⁵⁰

Fussfreie Kostüm-Röcke

moderne Façons, entzückende Dessins

15⁰⁰ 12⁵⁰ 10⁰⁰ 8⁵⁰ 6⁰⁰ 4⁵⁰ 3⁵⁰ 2²⁵ 2⁰⁰

Weisse India-Mull-Blusen

apart mit Stickerei-Einsatz garniert

18⁰⁰ 16⁵⁰ 13⁵⁰ 10⁰⁰ 8⁵⁰ 6⁵⁰ 5⁵⁰ 4⁵⁰ 3⁵⁰ 2⁰⁰ 1⁵⁰

Spitzen- und Tüll-Blusen

entzückende Façons, vornehme Verarbeitung

35⁰⁰ 30⁰⁰ 25⁰⁰ 20⁰⁰ 15⁰⁰ 12⁵⁰ 10⁰⁰ 7⁵⁰ 6⁰⁰

Leinen-Batist-Kostüme

Neuheiten der Saison, elegante Verarbeitung

35⁰⁰ 30⁰⁰ 25⁰⁰ 20⁰⁰ 15⁰⁰ 12⁵⁰ 10⁰⁰ 7⁵⁰ 6⁵⁰ 5⁵⁰

Grösstes Kaufhaus der Provinz Sachsen.